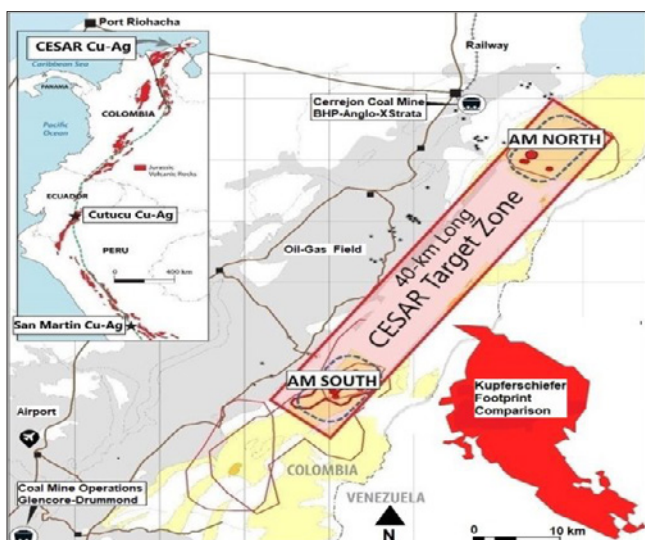


MAX RESOURCE CORP.



Max Resource Corp. [TSXV: MXR - WKN: A2PT41] mit seinem erfolgreichen Explorations- und Managementteam entwickelt sein schichtengebundenes CESAR-Kupfer-Silber-Projekt vom Typ „Kupferschiefer“ in Kolumbien und zielt auf die Entwicklung eines ähnlich bedeutenden Vorkommens ab, wie es seit Jahrzehnten in Polens Bergbauregionen als Europas größte Kupfer- und weltweit größte Silbermine vom KGHM-Konzern betrieben wird. Zudem wird man das neu erworbene RT-Gold-Projekt in Peru vorantreiben, das durch weit überdurchschnittliche hohe Goldgehalte überzeugt.



Das CESAR Projekt

- Das Projekt CESAR Kupfer-Silber befindet sich entlang des Andengürtels, dem größten Kupferfördergürtels der Welt.
- Konzeptionell ähnelt die Mineralisierung einer massiven horizontalen Platte (die Geometrie ähnelt einem Kohleflöz).
- Der Plan, die kupfer- und silberreichen Flöze zu entwickeln, existiert seit Jahren. MAX gelang es 2019 als erstem Unternehmen weltweit, eine derart immense Landmasse zu akquirieren, die bei einer erfolgreichen Exploration mehrere Weltvorkommen beherbergen könnte.
- Der Bezirk verfügt über eine Infrastruktur von Weltklasse, weil bedeutende Öl-/Gas- und Kupferkonzerne wie BHP Billiton, Xstrata, Anglo American, Chevron und andere dort tätig sind.

Highlights

- CESAR ist analog zum Kupferschiefer, wie bei KGHM als weltweit Nr. 6 beim Kupfer und Nr. 1 Silberproduzent; mit Erzgehalten von 1,5% Kupfer + 49 g/t Silber bei einer durchschnittlichen Mächtigkeit von 2 Metern aus 500 m unter der Oberfläche.
- Chefgeologe Piotr Lutynski besitzt bedeutende Fachkenntnisse über weltweit vorhandene sedimenthaltige Ablagerungen, mit Ähnlichkeiten zu den „Kupferschiefer-Stil“ Lagerstätten in Polen.

- Vor Ort Unterstützung durch den Geologen Dr. Chris Grainger, ehemaliger VP und derzeitiger Berater.
- regionale Exploration in Kolumbien für Continental Gold (Zijin Mining; Newmont), Cordoba Minerals und HPX-Exploration.

RT Gold Projekt

RT Gold befindet sich entlang des Weltklasse-Metallgürtels Cajamarca, 760 Kilometer nordwestlich von Lima im Distrikt Tabaconas. Er umfasst ein Gebiet mit weit verbreiteten Goldgehalten in zwei verschiedenen mineralisierten Systemen: Die Zone Cerro, ein goldhaltiger Porphyry mit großen Tonnagen, und die 3 km in Richtung NW entfernte Zone Tablon.

Im Jahr 2001 wurden in Tablon insgesamt 33 Bohrlöcher mit Diamanten gebohrt, wobei die besten Bohrergebnisse folgende Abschnitte zeigten:

- RT-25 lieferte 13,0 g/t Gold auf 36,1 m von 34,9 m
- RT-29 lieferte 13,0 g/t Gold auf 36,1 m von 33,0 m

Pläne für 2020/21

- Obwohl noch keine Tiefenbohrungen durchgeführt wurden, interessieren sich zwei Weltkonzerne aus dem Bergbausektor für das CESAR Gebiet und sichten das laufend erstellte Datenmaterial kontinuierlich.
- Geplant ist, die historischen Bohrkern der Öl-/Gaskonzerne im Projektgebiet auf das Vorhandensein von Kupferschichten, im Tiefenbereich von 500 bis 2.000 Metern zu untersuchen, bevor erneut gebohrt werden kann.
- Das RT-Gold Projekt wird weiter parallel zu CESAR entwickelt werden.

Aktieninformationen (10. Oktober 2020)

Ausstehende Aktien:	54.570.906
Warrants:	20.982.472
Optionen:	5.380.000
Voll verwässert:	80.933.378

MAX RESOURCE CORP.

1188 – 1095 West Pender Street
Vancouver, BC, V6E 2M6
Kanada

Kontakt:

Tim McNulty, Unternehmenskommunikation
Tel.: (604) 290 – 8100, Tel: (604) 365 – 1522

E-Mail: tim@maxresource.com
Webseite: www.newrangegold.com